

Anzeigen-Preis

Die 6-spaltige Zeile 25 A. ...

Extra-Beilagen (gratis) ...

Annahmefrist für Anzeigen:

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen ...

Preis und Verlag von E. Wolf in Leipzig.

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis

In der Quartalszeitung oder deren Ausgabe ...

Redaktion und Expedition:

Johannstadt 8. ...

Haupt-Filiale Dresden:

Markstraße 84. ...

Haupt-Filiale Berlin:

Carl Dunder, Bergl. Postamt, ...

Nr. 259.

Sonnabend den 23. Mai 1903.

97. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Freiwillig und Sozialdemokratie.

Während der Fahrt der freiwilligen Volkspartei ...

Dr. Barth scheint freilich zu meinen, die Zeitungen ...

Die Sozialdemokratie und die kleinen Beamten.

In ihrem Wahlprogramm ...

Chamberlain als britischer Kolonialminister.

In den britischen Kolonien und im englischen Mutterland ...

ders in dem jungen Bundesstaate Australien ...

Das System des russischen Finanzministers von Witte.

In der 'Fortnightly Review' veröffentlicht G. C. Yonge ...

immer neue Monopole. Zuerst führte er das Brauereimonopol ...

Deutsches Reich.

* Leipzig, 23. Mai. Von englischer Seite wird ...

Feuilleton.

Freiheit.

Roman von Walter Schmidt-Gähler.

Wer garantiert dir denn, daß jenes Mädchen, die du ...

können, daß ich in der Lotterie den Haupttreffer machen ...

reichen Sache ganz allein mir und dem Schicksale zu überlassen ...

Ich so recht mit Einbrüden vollaugen und dann wieder ...

enthalten werden müsse. Dr. R. legte gegen eine denartige Zustimmung und Abänderung der Beschlüsse ein, die Folge davon war eine Verlesung der Angelegenheit in einer Versammlung des Vereins...

1) Dem Dr. R. das Budget mit 1900 A bis 1. März 1908 fortzuführen, von da ab dieselbe auf 600 A herabzusetzen, falls bis dahin die Erfüllung der Dienstpflichten des Vereins nicht eine andere Regelung der Sache erfordert...

2) Bis dahin die Bestimmung eines Vorstandes sowohl als die Durchführung der Verwaltung des Dr. R. als Orts-, Kreis- und Spitalrat zu unterlassen. (NB. Der Vertrag vom 2. März 1906 nur vom Arzt, nicht aber von den Gemeindegliedern abzuschließen, auch sollten diese es unterlassen, die Bestimmung der Oberbehörde herbeizuführen)...

3) Dem Dr. R. aufzugeben, sich mit dem R. Pfarramt spätestens bis 1. Januar 1908 hinsichtlich der bestehenden Regelung seiner und seiner Familie zeitlicher Angelegenheiten ins Benehmen zu setzen.

4) Dem Dr. R. von diesen Beschlüssen sofort Kenntnis und Gelegenheit zur Verfügung zu geben, nach letzter bis zum 1. d. M. beim Schultheissenamt einzuweisen zu sein.

Die Beschlüsse der Versammlung des Spitals muß darauf hingewiesen werden, daß die Statistik des Jahres 1901 1913 Berichtigungsliste, im Jahre 1902 dem ersten unter der Leitung des Dr. R. 2864 Berichtigungsliste aufweist. Da nun die geleistete Arbeit nicht nach dem Bescheide der Gemeindeglieder ausfallen ist und Dr. R. nicht in die Durchführung des Honorars einwilligt, so ist ihm am 1. Mai die Stelle gekündigt, diese aber mit 1000 A Gehalt unter Aufsicht ausgetreten worden.

Welcher „praktische“ Arzt hat Lust, nach Oberhartzell zu gehen? Berlin, 22. Mai. (Nebenabschluss am Sonnabend.) Es ist eine Bewegung im Gange, um für Einführung eines 3 Uhr-Sonnabend-Schlusses der größeren Geschäfte namentlich im Sommer zu wirken.

Der Kaiser hat an den Staatsminister Freiherrn Lucius von Pallhausen am Anlaß des Todes von dessen Bruder, des Dr. Eugen Lucius in Frankfurt a. M., nachfolgendes Telegramm geschickt:

Rundtorel, dich an dem kleinen künftigen See, ein wenig aus, um sich zu neuer Wanderung zu fähren. In den rauhen Klängen der Mitternacht kränzte die bunte Welt der Ausstellungen den Himmel...

„Was hast du denn in demselben Moment gerade die feinsten, und eine Hummel ist doch in ihr Gesicht, als sie völlig ungeschlagen und so laut, daß er es hören mußte, herausstieß: „Baron Remmingen!“

„Wer?“ fragte Marianne, mit einem emporgehobenen Blick, sich umwendend, aber schon trat Franz aus dem Tisch zu und lächelte höflich den Gut.

„Lächle ich mich, meine Gnädigste“, sagte er, zu Elsa gewandt, „oder habe ich die Ehre, Fraulein Röminger?“ „Nein, lieber Herr Baron — Sie täuschen sich nicht!“

„Ich habe nie etwas vor, meine Gnädigste!“ sagte er lächelnd. „Dann gestatten Sie, liebe Marianne, Ihnen einen lieben alten Bekannten —“

„Nein, lieber Herr Baron — Sie täuschen sich nicht!“ sagte Elsa, ihm herzlich, wie einem alten Freunde, die Hand hinreichend, „ich bin es wirklich und wahrhaftig.“

„Ich habe nie etwas vor, meine Gnädigste!“ sagte er lächelnd. „Dann gestatten Sie, liebe Marianne, Ihnen einen lieben alten Bekannten —“

„Nein, lieber Herr Baron — Sie täuschen sich nicht!“ sagte Elsa, ihm herzlich, wie einem alten Freunde, die Hand hinreichend, „ich bin es wirklich und wahrhaftig.“

„Nunmehr beschloß er, nach dem Beschlusse des Reichstages, seinen Verbleib im Reich zu bestimmen, und zwar in dem Reich zu bleiben.“

Der Reichsfänger Graf von Bismarck empfing heute den Oberpräsidenten von Posen von Waldow.

— Die vereinigten Kaufleute des Bundesrats für Handel und Verkehr sind für Juli diesen Jahres eine Sitzung anlässlich der Verabschiedung des Generalrats von Daeleler wird in militärischen Kreisen daran erinnert, wie der Generalrat sein Urteil in freimüthiger Weise äußerte und auch dadurch mit seinem obersten Kriegsherrn einige Male verschiedener Meinung gewesen ist.

— Die vereinigten Kaufleute des Bundesrats für Handel und Verkehr sind für Juli diesen Jahres eine Sitzung anlässlich der Verabschiedung des Generalrats von Daeleler wird in militärischen Kreisen daran erinnert, wie der Generalrat sein Urteil in freimüthiger Weise äußerte und auch dadurch mit seinem obersten Kriegsherrn einige Male verschiedener Meinung gewesen ist.

— Der preussische Minister der öffentlichen Arbeiten hat Anweisung gegeben, daß der Direction der Königl. Geologischen Landesanstalt und Bergakademie in Berlin jährlich Mittheilungen über die vorzunehmenden größeren zu Aufschließen führenden Eisenbahnbauten gemacht werden, damit die Direction ermöglicht wird, sich wegen solcher Aufschlüsse mit dem die Bauausführung leitenden Beamten in Verbindung zu setzen.

— Graf von Helldorf schreibt der „Ztg. Köln“: „Sorgen schme mir Herr Dabach die „Trierische Landeszeitung“, mit seiner wortreichen „Erklärung“ vom 20. Mai. Ich gebe auf das geordnete Schriftstück nicht näher ein, sondern stelle zunächst einmal fest, daß Herr D. wiederum sich auschweift über das von mir genannte geschichte und unparteiische Schiedsgericht: die juristischen Fakultäten der drei Hochschulen: Berlin, Leipzig, München. Um aber den fortgesetzten Verschleandern des Herrn D. ein Ende zu machen, erkläre ich mich mit der Aussetzung des Grundgesetzes: „Der Bund heisst die Mittel“, die er (Herr D.) ihm gibt, einverstanden; also jede an sich fälschlich verwechelte Handlung werde dadurch, daß sie vollbracht wird, um als Mittel zur Erreichung eines guten Zweckes zu dienen, fälschlich erlaubt.“

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

— Die „Kreuztg.“ schreibt: Durch die Presse geht die Weisung, daß der Evangelische Oberkirchenrat im Hinblick auf die Erklärung des Reichstages über die Aufnahme des § 2 des Jesuitengesetzes seine daruonende Stimme erheben und neben einer Eingabe an das Staatsministerium auch unmittelbar an die höchste Stelle eine Vorstellung gerichtet habe.

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a continuation of text from another page.

mehr zum Generalleutnant. Hier trifft sich nun eine wirkliche... Der Prinz, unter... nach zu... nach zu...

Österreich-Ungarn.

Kroatische Demonstrationen. * Spalato, 22. Mai. Zwei Dampfer, die gestern hier... nach zu...

Großbritannien.

Anti-Russen. * London, 22. Mai. (Unterhaus.) Bei der Beratung... nach zu...

Spanien.

Das deutsche Geschwader. * Vigo, 23. Mai. (Telegramm.) Die Offiziere... nach zu...

Orient.

Belgrad, 23. Mai. (Telegramm.) Die extrem... nach zu...

Asien.

Rußland und Korea. * Peking, 22. Mai. Einer Meldung aus Seoul... nach zu...

Afrika.

Der Kampf in Marokko; Marokko in Alger. * Tanger, 22. Mai. (Lema.) Aus Alger werden... nach zu...

Amerika.

Chile und Argentinien. * Buenos Aires, 23. Mai. (Telegramm.) Die... nach zu...

Marine.

Berlin, 22. Mai. Das erste Geschwader ist am 20. Mai... nach zu...

an demselben Tage die Rufe nach Kometen fortgesetzt. *... nach zu...

Literatur und Theater.

Leipziger Schauspielhaus. Leipzig, 23. Mai. Die gestrige Aufführung von... nach zu...

im die Verletzungen der Goethe-Gesellschaft unterliegen, dem... nach zu...

Die unter Korrespondent am Gray steht, fand am 16. d. im... nach zu...

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery or financial table.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery or financial table.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery or financial table.

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery or financial table.

Vermishtes. * Adeln, 21. Mai. In dem Dorfe... nach zu...

Bücherbesprechungen.

Arbeit, Roman von Ilse Hrapan. ... Die beiden der Mutter geliebten Kinder ...

Die beiden der Mutter geliebten Kinder ...

Table with 2 columns: Spielplan der Leipziger Stadttheater, listing plays and dates.

Ein Ausflug nach Naunhof. ... das Ziel eines Sonntagsausfluges, eine Frühlingssahrt ...

Oberhof Thüringen. ... 810 m Meereshöhe, Höhenkurort, großer Waldreichtum ...

Modelle Beiträge. ... Anna Stock, für die König Albert-Gedächtnis-Stiftung ...

Hötel-Restaurant Willems. ... Centralheizung, s. Beschreibung, Pflanzung ...

Aus hiesigen Blättern. ... Herr Richard Engel in Leipzig mit Frau ...

Weisswein u. Rothwein, Naturwein. ... ist der Weiz, Blüthe und Reife, was es ...

Margarete Heydrich geb. Grütner. ... Die hochwürdige Mutter ...

Eisenbahn-Fahrplan.

Table with 2 columns: I. Sächsische Staatsbahnen, II. Preussische Staatsbahnen, listing routes and fares.

Table with 2 columns: III. Sächsische Staatsbahnen, IV. Preussische Staatsbahnen, listing routes and fares.

Table with 2 columns: V. Sächsische Staatsbahnen, VI. Preussische Staatsbahnen, listing routes and fares.

Table with 2 columns: VII. Sächsische Staatsbahnen, VIII. Preussische Staatsbahnen, listing routes and fares.

SLUB Wir führen Wissen.

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of the newspaper's masthead or other information.

Königreich Sachsen

Leipzig, 23. Mai. Die mit diesem Semester ins Leben getretene Immatrikulations- und Disziplinarrordnung für die Studierenden der Universität Leipzig (basiert vom 8. März d. J.)...
In der heutigen 17. Sitzung d. Klasse der 143. S. G. l. Jahrg....

Leipzig, 23. Mai. In den letzten Tagen ist auf dem Rajsmarkt mit den grundlegenden Arbeiten für das dort zu errichtende Goethe-Denkmal begonnen worden...
Wie wir vernehmen, beschäftigt die Leipziger Bühnendirektion Ende Juni ein Sommerfest in großem Maße zu veranstalten.

Leipzig, 23. Mai. Die Turnerschaft des Vereins für Volkssport internam am Sonntagabend die erste diesjährige größere Turnfahrt. 30 Mitglieder hatten sich auf dem Bahnhöfen Bahnhofe eingefunden...
Die Turnerschaft des Vereins für Volkssport internam am Sonntagabend die erste diesjährige größere Turnfahrt.

Leipzig, 23. Mai. Heute früh wurde im Hofe einer kleinen Klinker als Patient untergebracht...
In der jüngst im Hotel Fortendorf abgehaltenen Monatsversammlung des Neuen Leipziger Tierärztlichen Vereins...

Leipzig, 23. Mai. Die Klinker als Patient untergebracht...
In der jüngst im Hotel Fortendorf abgehaltenen Monatsversammlung des Neuen Leipziger Tierärztlichen Vereins...

Leipzig, 23. Mai. Die Klinker als Patient untergebracht...
In der jüngst im Hotel Fortendorf abgehaltenen Monatsversammlung des Neuen Leipziger Tierärztlichen Vereins...

Leipzig, 23. Mai. Die Klinker als Patient untergebracht...
In der jüngst im Hotel Fortendorf abgehaltenen Monatsversammlung des Neuen Leipziger Tierärztlichen Vereins...

Leipzig, 23. Mai. Die Klinker als Patient untergebracht...
In der jüngst im Hotel Fortendorf abgehaltenen Monatsversammlung des Neuen Leipziger Tierärztlichen Vereins...

Leipzig, 23. Mai. Die Klinker als Patient untergebracht...
In der jüngst im Hotel Fortendorf abgehaltenen Monatsversammlung des Neuen Leipziger Tierärztlichen Vereins...

Der in der Nacht zum Freitag in der Leipziger Straße in Leipzig im Hause des...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Vermischtes.

Berlin, 22. Mai. Bei der Geburtstagsfeier ihres geliebten Selbstmorders begann am 22. Mai die Berliner Straße zu Charlottenburg...
A. Scherwin a. Wörth, 22. Mai. Selbstmord der Schwester des Kaisers...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Wiederholte Nachrichten.

Was dem heutigen Morgenblatt wiederholt, mit...
Dresden, 22. Mai. (Telegramm.) Die Maurer...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Letzte Nachrichten.

Berlin, 23. Mai. (Privattelegramm.) An...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...
Leipzig, 23. Mai. Das Städtische Theater...

Zu den Reichstagswahlen in Sachsen.

Leipzig, 23. Mai. Die von Liberalen Verein...
Leipzig, 23. Mai. Die von Liberalen Verein...

Leipzig, 23. Mai. Die von Liberalen Verein...
Leipzig, 23. Mai. Die von Liberalen Verein...

